



## Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 19.05.2010

### 1. Änderung Wasserabgabesatzungen

§1 Abs. 1 der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Perach vom 17. Juni 2004, geändert durch Satzung vom 23. April 2009 erhält folgende Fassung:

„Die Gemeinde Perach betreibt eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Gebiet des Ortes Perach, Inn-Kraftwerk Niederperach, Kohlpoint, Westerndorf, Steinbach, Niederperach, Niederöd, Oberöd, Oberhauzing, Unterhauzing, Niederleiten und Hirschpoint.“

Beschluss mit 12 – 0 Stimmen.

### 2. Änderung Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

§ 1 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde erhält folgende Fassung:

„Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Wasserversorgungseinrichtung für das Gebiet des Ortes Perach, Inn-Kraftwerk Niederperach, Kohlpoint, Westerndorf, Steinbach, Niederperach, Niederöd, Oberöd, Oberhauzing, Unterhauzing, Niederleiten und Hirschpoint einen Beitrag, soweit der Aufwand nicht einer Erstattungsregelung nach Art. 9 KAG unterliegt“

Beschluss mit 12 – 0 Stimmen.

### 3. Mittagsbetreuung an der Grundschule

Die Mittagsbetreuung nahmen bisher 7 Schulkinder der Grundschule Perach im Kindergarten in Anspruch. Die Kosten beliefen sich auf rund 500,00 Euro pro Kind und Schuljahr. In Zukunft soll die Mittagsbetreuung in der Schule stattfinden. Funktionsträger ist dann die Gemeinde. Ab einer Gruppenstärke von 12 Kindern wird ein staatlicher Zuschuss von 3.323,00 Euro gewährt. Es wird eine Betreuungsperson sowie ein Betreuungsraum benötigt. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Gemeinde die Mittagsbetreuung anbietet. Eine Bedarfsermittlung wird durchgeführt.

### 4. Dachnutzung Sozialgebäude

Die Freiwillige Feuerwehr Perach beantragt auf dem Dach des neu zu errichtenden Sozialgebäudes eine Photovoltaikanlage zu errichten. Aus steuerlichen Gründen soll die Anlage von der Gemeinde betrieben werden. Mit den Überschüssen aus dem Betrieb sollen Ausrüstungsgegenstände für die FFW finanziert werden. Einstimmig wurde beschlossen, dass die Gemeinde eine Netzprüfung durchführen lässt.

### 5. Info Bauarbeiten

- Bgm. Eder legte dem GR den Bauzeitenplan zur energetischen Sanierung der Grundschule Perach vor.

- Für die Wasserversorgung Westerndorf BA 1 verbleibt, nach Ermittlung der Gesamtkosten abzüglich der Anschlussbeiträge und Zuschüsse und unter Einrechnung der Zinskosten für 1 Jahr, ein Gemeindeanteil von 11.600,00 Euro bei der so genannten kleinen Lösung (eine 2,5 Zollleitung, weiterer Ausbau ausgeschlossen) wären für die Gemeinde Kosten von über 25.000.- Euro entstanden

- In den Pfingstferien werden die neuen Fenster im Gemeindehaus/Kindergarten eingebaut.

- Bürgermeister Eder berichtete über die Kosten- grenze beim Feuerwehrhausbau. Diese liegt bei Gesamtkosten von 500.000.- Euro, hiervon abzuziehen sind die Zuschüsse, die Eigenleistungen und die Barzuschüsse der FFW und der Wasserwacht. Der Gemeindeanteil darf, wie bereits in 2007 berichtet, 250.000.- bis 300.000.- Euro nicht übersteigen. Aus dem Gremium wurde eine Kostenermittlung nach Kostenrichtsätzen angesprochen. Bürgermeister Eder sagte: Eine Baukosten-ermittlung nach Kostenrichtsätzen wird uns sicherlich erschrecken, sie ist auch nicht unbedingt Ziel führend, da hierhin das Eigenleistungspotential von FFW und Wasserwacht noch mit enthalten ist und außerdem kostet sie zusätzliches Geld. GR

